

## Rudolf Schlunck

† 07. Juni 1871; \* 07. März 1927

### Protestantischer Pfarrer der "Hessischen Renitenz"

Studium der protestantischen Theologie in Leipzig, Tübingen und Marburg, 1895 erstes theologisches Examen und Studium der Philologie in Göttingen sowie Lehrtätigkeit, 1902 zweites theologisches Examen vor der Prüfungskommission des "Sander-Konvents" und Pfarrer der Gemeinden der lutherischen Bewegung der "Hessischen Renitenz" in Schemmern, Melsungen und Morschen, 1904 Herausgeber von "Kirche und Welt", 1914-1917 Kriegsdienst.

#### Quellen:

SCHLUNCK, Rudolf, Die 43 renitenten Pfarrer. Lebensabschnitte der im Jahre 1873/74 um ihrer Treue willen des Amtes entsetzten hessischen Pfarrer. Nebst einer geschichtlichen Einleitung und einem Anhang, Marburg 1923.

#### Literatur:

SCHLUNK, Rudolf, Lebensbild des renitenten Pfarrers Rudolf Schlunck, in: Jahrbuch der Hessischen Kirchengeschichtlichen Vereinigung 24 (1973), S. 53-82.

**GND-Nr.** [172359457](#), **VIAF-Nr.** [209299770](#)

#### Empfohlene Zitierweise:

Rudolf Schlunck, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Kurzbiografie Nr. 168, URL: [www.pacelli-edition.de/gnd/172359457](http://www.pacelli-edition.de/gnd/172359457). Letzter Zugriff am: 24.11.2024.